



Stadtverwaltung Jena
Oberbürgermeister
Dr. Thomas Nitzsche
Am Anger 15
07743 Jena

SPD-Fraktion im Jenaer Stadtrat
Tina Rudolph
Teichgraben 4
07743 Jena
Tel.: 03641 - 42 04 80
E-Mail: fraktion@spd-jena.de
stadtrat.rudolph@jena.de
Internet: www.spd-jena.de

Jena, den 15.09.2020

Kleine Anfrage zur 14. Sitzung des Stadtrates der Stadt Jena

Umsetzung der Jenaer Beschlusslage zur Aufnahmebereitschaft für Geflüchtete vor dem Hintergrund der Brandkatastrophe im Flüchtlingslager Moria

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

schon 2019 hat der Jenaer Stadtrat den Beschluss gefasst, Jena zum „Sicheren Hafen“ zu machen und sich damit einer Reihe von Städten angeschlossen, die sich zur Aufnahme von Geflüchteten bereit erklärt haben. Bereits im Mai 2020 hat der Stadtrat vor dem Hintergrund einer drohenden Katastrophe in den griechischen Lagern zusätzlich den konkreten Beschluss gefasst, minderjährige Geflüchtete aufzunehmen.

Inzwischen brennt Moria, die Menschen dort stehen vor dem nichts und vor einer medizinischen Katastrophe. Viele Städte haben sofort erneut ihre Bereitschaft zur Aufnahme von Geflüchteten bekundet, nach der geltenden Beschlusslage des Stadtrates hätte Jena darunter sein müssen.

Ich frage:

1. Welche Schritte wurden seitens der Stadtverwaltung unternommen, die gültige Beschlusslage umzusetzen? (Hier bitte ich um genaue zeitliche Angaben.)
2. An welche Stellen wurde konkret nach Bekanntwerden der Brandkatastrophe in Moria die Bereitschaft Jenas zur Aufnahme von Geflüchteten kommuniziert und welche organisatorischen Schritte wurden in die Wege geleitet?
3. Welche Kapazitäten (wie viele Wohneinheiten in welchem Zustand?) stehen in Jena aktuell für die Aufnahme von Geflüchteten zur Verfügung?

Ich bedanke mich herzlich für Ihre Antwort.

Mit freundlichen Grüßen
Tina Rudolph